

Hygienekonzept der Singschule in der ev. Kirchengemeinde St. Johannes München

zur Einhaltung der gesetzlichen Auflagen bezüglich SARS-CoV-2 / COVID-19

Stand: 15.09.2020

Die folgenden Maßnahmen sind von allen an der Singschule teilnehmenden Kindern, deren Eltern und Mitarbeitenden einzuhalten und werden laufend den aktuellen gesetzlichen Vorgaben angepasst. Bei Nichteinhaltung wird konsequent vom Hausrecht Gebrauch gemacht.

1. Gesundheitszustand:

- Mitwirkende erscheinen nur gesund in der Einrichtung.
- Von der Teilnahme an Proben ausgeschlossen sind Personen, die in den letzten 14 Tagen wesentlich Kontakt zu einem bestätigten an COVID-19-Erkrankten hatten oder Symptome jeglicher Schwere aufweisen, die auf eine COVID-19-Erkrankung hindeuten (z.B. Atemwegssymptome jeglicher Art und Schwere, unspezifische Allgemeinsymptome, Geruch- und Geschmacksstörungen, Husten, Fieber).
- Sollten Personen während der Probe Symptome entwickeln, haben sie die Einrichtung umgehend zu verlassen. Bei Auftreten von Symptomen mit Verdacht auf COVID-19 bei einer der beteiligten Personen (BesucherInnen, Mitwirkende, Chorleiter/in) während des Probenbetriebs sind die Chorverantwortlichen zu informieren, die den Sachverhalt umgehend dem zuständigen Gesundheitsamt melden. Dieses trifft gegebenenfalls in Absprache mit den Chorverantwortlichen die weiteren Maßnahmen (z.B. Quarantäneanordnungen), die nach Sachlage von den Chorverantwortlichen umzusetzen sind.

2. Mindestabstand:

- Bis zum Einnehmen und beim Verlassen des festgelegten Sitzplatzes ist stets und in allen Räumlichkeiten der Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- Während der Proben und des Singens auf dem festgelegten Sitzplatz ist ein erweiterter Mindestabstand von 2 Metern einzuhalten.
- Berührungen (u.a. Umarmen, Händeschütteln etc.) sind zu vermeiden.
- Sanitärbereiche werden nur einzeln aufgesucht.
- Personen, die nach den aktuell gültigen Regelungen im Verhältnis zueinander von den Kontaktbeschränkungen befreit sind, müssen die Abstandregel untereinander nicht befolgen.

3. Mund-Nase-Bedeckung:

- Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung ist für alle Personen ab 6 Jahren in allen Räumlichkeiten verpflichtend.
- Personen, die glaubhaft machen können, dass ihnen das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung aufgrund einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich oder zumutbar ist, sind von dieser Verpflichtung ausgenommen.
- Die Mund-Nase-Bedeckung kann auf den festgelegten Sitzplätzen während der Probe abgenommen werden.
- Die Mund-Nase-Bedeckung wird von den Beteiligten selbst mitgebracht.

- Die korrekte Nutzung einer Mund-Nase-Bedeckung ist nachzulesen unter <https://www.infektionsschutz.de/fileadmin/infektionsschutz.de/Downloads/Merkblatt-Mund-Nasen-Bedeckung.pdf>

4. Allgemeine Hygienevorschriften:

- regelmäßiges Händewaschen (Einseifen mind. 20 Sekunden) insbesondere nach dem Aufsuchen der Sanitäranlagen, Seifenspender und Einmalhandtücher sind zu benutzen.
- Eine Möglichkeit zur Händedesinfektion wird gegebenenfalls am Eingang bereitgestellt.
- Hinweise zur korrekten Handhygiene sind nachzulesen unter <https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen/>
- Husten- und Niesetikette: nicht in die Hände, sondern nur in die Armbeuge oder ein eigenes, mitgebrachtes Papiertaschentuch niesen/husten. Taschentücher werden nur einmal benutzt, benutzte Tücher werden zur Entsorgung wieder mitgenommen.
- Kontakt mit Oberflächen wird nach Möglichkeit vermieden, Türen bleiben geöffnet.
- **Reinigungskonzept:** alle Räumlichkeiten und Kontaktflächen werden wöchentlich durch eine Reinigungsfirma grundgereinigt bzw. Kontaktflächen desinfiziert.
- Über die Allgemeinen Hygienevorschriften wird auf Plakaten am Eingang hingewiesen.

5. Durchführung von Proben:

5.1 Probenort:

- Die Proben finden im Kirchenraum (bis zu 20 Teilnehmende) bzw. im Festsaal (bis zu 15 Teilnehmende) der St. Johanneskirche auf gekennzeichneten Plätzen statt.
- Die Plätze der Teilnehmenden sind im erweiterten Mindestabstand von 2 Metern versetzt („auf Lücke“) und in eine Blickrichtung positioniert.
- Im Kirchenraum sind nutzbare Plätze grün markiert, im Festsaal befinden sich Bodenmarkierungen.

5.2 Gruppeneinteilung:

- Die Teilnehmenden werden möglichst nach Alter getrennt in Gruppen eingeteilt.
- Die Gruppengröße orientiert sich an der für die Raumgröße zulässigen Personenzahl.
- Die Gruppen haben feste Mitglieder, es findet kein persönlicher Kontakt zwischen Gruppenmitgliedern zweier verschiedener Gruppen statt. Gruppen können von Mitgliedern nicht gewechselt werden.

5.3 Wegekonzept:

- Der Mindestabstand beim Bringen und Holen wird beachtet.

Bei Proben im Festsaal (1. OG) gilt:

- Teilnehmende (bzw. deren Begleitperson) gehen beim Bringen und Holen über den rechten Treppenaufgang nach oben und über den linken Treppenaufgang nach unten. Die Laufrichtung ist gekennzeichnet.
- Ein Aufenthalt der Begleitperson während der Proben am/vor dem Probensaal ist nicht möglich. Ein Aufenthalt im Kirchenraum ist nur auf den grün gekennzeichneten Stühlen möglich. Auf Ruhe ist zu achten.

Bei Proben im Kirchenraum gilt:

- Die Kinder werden von der Begleitperson einzeln an der Kirchentür dem/der Chorleiter/in übergeben.
- Ein Aufenthalt von Begleitpersonen im gesamten Gebäude ist nicht möglich.

5.4 Ansammlungen und Garderobe:

- Ansammlungen vor, während und nach der Probe werden vermieden.
- Eine Garderobe steht nicht zur Verfügung. Mitgebrachte Jacken können an den eigenen Sitzplatz mitgenommen werden. Mitgebrachte, für die Probe unnötige Dinge werden von der Begleitperson wieder mitgenommen.

5.5 Lüftungskonzept:

- Alle gegebenen Möglichkeiten der Durchlüftung der Probenräume werden genutzt.
- Grundsatz: nach 20 Minuten aktiver Probe folgen 10 Minuten Lüftungspause (bevorzugt Querlüftung), wenn möglich Dauerlüftung.
- Die Kinder bleiben während der Lüftungspause auf ihren Plätzen sitzen. (bitte auf angemessene Kleidung bei kalter Witterung achten!)
- Bei aufeinanderfolgenden Nutzungen der Räume durch unterschiedliche Gruppen an einem Tag wird ausreichend Zeit (ca. 10 Minuten) zum Lüften eingeplant.

5.6 Umgang mit Noten, Instrumenten und Gegenständen:

- Noten und Stifte werden ausschließlich personenbezogen verwendet.
- Auf die Benutzung von gemeinsam genutzten Instrumenten und Gegenständen wird vorerst verzichtet.

6. Kontaktpersonennachverfolgung:

- Es wird von allen Teilnehmenden eine Liste mit aktuellen Kontaktdaten geführt.
- Teilnehmende sind verpflichtet Änderungen dem/der Chorleiter/in unaufgefordert mitzuteilen.
- Um Kontaktpersonen ggf. nachträglich ermitteln zu können wird für jede Probe eine Dokumentation mit Angaben von Namen und Erreichbarkeit einer Person je Hausstand geführt. Dies kann durch das Führen von Anwesenheitslisten erfolgen. Eine Übermittlung der Aufzeichnungen erfolgt ausschließlich zum Zweck der Auskunftserteilung auf Anforderung und gegenüber den zuständigen Gesundheitsbehörden. Die Dokumentation ist so zu verwahren, dass Dritte sie nicht einsehen können und die Daten vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust oder unbeabsichtigter Veränderung geschützt sind. Die Daten sind nach Ablauf eines Monats zu vernichten.

7. Allgemeines:

- Die Inhalte dieses Hygienekonzepts werden den Beteiligten vor Probenbeginn kommuniziert und sind jederzeit auf der Homepage www.stjohannes.de/singschule einsehbar.
- Dieses Hygienekonzept wird der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde auf Verlangen vorgelegt.
- Grundlage dieses Hygienekonzepts ist das Dokument „Corona-Pandemie: Hygienekonzept für Chorgesang im Bereich der Laienmusik - Gemeinsame Bekanntmachung der Bayerischen Staatsministerien für Gesundheit und Pflege und für Wissenschaft und Kunst vom 06. Juli 2020, Az. K-K1620.0/36“ einzusehen unter <https://www.verkuendung->

bayern.de/files/baymbl/2020/398/baymbl-2020-398.pdf sowie das „Schutzkonzept für Vokalchorproben mit Zusatzbemerkungen für Kinderchöre, Stand: 04.09.2020“ des Verbandes evangelischer Chöre in Bayern „Singen in der Kirche“ einzusehen unter https://www.singen-in-der-kirche.de/wp-content/uploads/2020/09/Formular_Corona_Schutzkonzept_Chorproben_09_2020.pdf